BGU
Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Frankfurt am Main

Wegweiser für Patientinnen und Patienten

Wissenswertes zum Klinikaufenthalt
von A bis Z

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

im Namen aller Mitarbeitenden begrüßen wir Sie herzlich in der BG Unfallklinik Frankfurt am Main. Damit Sie schnell wieder gesund werden, sorgen wir dafür, dass Sie nicht nur medizinisch auf höchstem Niveau behandelt, sondern auch individuell betreut werden.

Als BG Unfallklinik ist es unser Ziel, Ihre Gesundheit mit allen geeigneten Mitteln wiederherzustellen. Wichtig für Ihre Genesung sind Ihr Wille und Ihre Mitarbeit. Vertrauen Sie unseren Fähigkeiten. Hervorragend ausgebildete Ärztinnen und Ärzte, Therapeutinnen und Therapeuten, qualifiziertes Pflegepersonal sowie die Mitarbeitenden der Verwaltung, die als Schnittstelle zwischen Kostenträger und Patientin sowie Patient dienen, sorgen dafür.

Bitte sprechen Sie mit uns, wenn Sie Sorgen, Zweifel oder Ängste haben. Wir werden versuchen, Ihnen nach allen Kräften zu helfen.

Falls Ihnen etwas nicht gefällt, teilen Sie es uns bitte mit. Unser vorrangiges Ziel ist es, Sie so rasch wie möglich gesund und zufrieden wieder nach Hause zu entlassen.

Diese Broschüre soll Ihnen als Wegweiser während Ihres Klinikaufenthalts dienen. Auf der Suche nach Wissenswertem und Nützlichem erleichtert Ihnen das Inhaltsverzeichnis die Suche. So können Sie stets nachlesen, was für Sie wichtig ist.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Ihre BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Inhaltsverzeichnis

Akutschmerzmanagement 4
Alkohol 4
Ambulante Rehabilitation 4

Bäckerei 5
Besuch 5
Brandschutz 6

Diät 6

Ehrenamtlicher Besuchsdienst 7
Entlassung 7
Ethikkomitee 8

Fernsehen 9
Fotos und Film 9
Fundstücke 9

Gehschule 10
Geldautomat 10
Gottesdienst/ Raum des Lebens 10

Haus- und Besuchsordnung 11
Hygiene 11

Krankenhausseelsorge 12

Lebensmittel 13

Multimedia-Terminal 14

Operationsvorbereitung 15

Parkplätze 16
Patientinnenarmband/ Patientenarmband 16
Patientinnenmanagement/ Patientenmanagement 17
Patientinnensicherheit/ Patientensicherheit 18
Patientinnenverfügung/ Patientenverfügung 19
Patientinnenzufriedenheit/ Patientenzufriedenheit 19

Rauchen 20
Rehabilitation 20
Restaurant „Helipo(r)tt“ 21

Schwimmbad 21
Sozialdienst 22
Speisen 24

Telefon 24
Topfpflanzen 25

Unternehmensleitung 25

Veranstaltungen 25
Visite 26

Wahlleistungen 27
Werbeartikel 28
Wertgegenstände 28

Lageplan 30

A

Akutschmerzmanagement

Unser Ziel bei der Schmerztherapie: Wir möchten, dass auf Ihrem Weg zur Genesung Schmerzen nicht zu einem Problem oder Hindernis werden. Daher setzen wir neben einer auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Schmerztherapie mit verschiedenen Medikamenten in vielen Fällen auch Schmerzkatheter, physikalische und andere nichtmedikamentöse Verfahren ein.

Programmierbare Spritzpumpe für Schmerzpatientinnen und Schmerzpatienten

Alkohol

Im Klinikbereich ist Alkohol verboten. Bitten Sie Ihre Besucherin oder Ihren Besucher, keinen Alkohol mitzubringen oder zu sich zu nehmen.

Ambulante Rehabilitation

In unserem BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH Ambulantes Rehazentrum MAIN.BGMED bieten wir Ihnen eine Vielzahl an Therapien.

Der Therapiebereich ist Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 19.00 Uhr und Freitag von 7.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Anmeldung befindet sich im 1. Obergeschoss. Das Rehazentrum befindet sich links an der Auffahrt zur BGU in der Friedberger Landstraße 430.
Telefon **-7500** (hausintern).

E-Mail: **rehazentrum@bgu-frankfurt.de**

↗ **www.bgu-frankfurt.de/rehazentrum**

Bäckerei

Unsere Bäckerei in der Eingangshalle „Der Eifler“ ist von Montag bis Samstag von 6.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Dort wird Ihnen eine große Auswahl von Backwaren angeboten. Angefangen von Brot und (belegten) Brötchen über Kuchen und süße Stückchen können Sie dort auch ganz gemütlich frühstücken. Die Bäckerei ist für alle geöffnet. Für den kleinen Hunger zwischendurch stehen Ihnen drei Automaten mit Eis, Getränken und Süßigkeiten zur Verfügung.

Besuch

Jeder freut sich über Besuch, deshalb haben wir die Besuchszeiten großzügig geregelt: Montag bis Sonntag in der Zeit von 10.00 bis 20.00 Uhr. Zwischen 13.00 bis 15.00 Uhr bitten wir um besondere Rücksichtnahme, da viele Patientinnen und Patienten Mittagsruhe halten. Im Interesse der Patientinnen und Patienten kann Besuch ganz untersagt oder nur einem bestimmten Besucherkreis gestattet werden. Die Zahl der Besucherinnen und Besucher im Krankenzimmer muss auf zwei Personen beschränkt werden. Auch während der Besuchszeit sind ärztliche oder pflegerische Maßnahmen erforderlich, bitte haben Sie dafür Verständnis und folgen Sie den Anweisungen des Personals.

Besucherinnen und Besucher, die an übertragbaren Krankheiten leiden, sollten von einem Krankenbesuch absehen. Kinder unter 14 Jahren sollten nur in Begleitung und unter hinreichender Beaufsichtigung durch Erwachsene mitgebracht werden.

Brandschutz

- **BRÄNDE VERHÜTEN:**
  - Verbot von offenem Feuer
  - Rauchen verboten
- **VERHALTEN IM BRANDFALL:**
  - Ruhe bewahren, Brand melden
  - Handfeuermelder betätigen, Notruf Telefon 112
- **IN SICHERHEIT BRINGEN:**
  - Gefährdete Personen warnen, Hilflose mitnehmen, Türen schließen
  - gekennzeichneten Fluchtwegen folgen, Aufzug nicht benutzen
  - Sammelplatz aufsuchen, auf Anweisungen achten
- **LÖSCHVERSUCH UNTERNEHMEN:**
  - Feuerlöscher benutzen, Löschschlauch benutzen (Löschversuch nur ohne Eigengefährdung durchführen)

D

Diät

Auch wenn Ihnen aufgrund einer Erkrankung durch unsere Ärztinnen und Ärzte eine spezielle Diät verordnet wurde, brauchen Sie auf abwechslungsreiches und schmackhaftes Essen nicht zu verzichten. In diesem Fall steht Ihnen der Fachbereich der BGU Diätassistenz gerne zur Verfügung. Wir begleiten Sie bei ernährungsrelevanten Fragestellungen mit einer individuellen Ernährungstherapie und Ernährungsberatung.

Das Team der BGU Diätassistenz berät Sie individuell, angepasst an Ihre Situation.

Telefonnummer: **+49 69 475 2862**

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag von 7.00 bis 16.00 Uhr

E

Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Besucherinnen und Besucher schenken Aufmerksamkeit und Zuneigung, erleichtern den Klinikaufenthalt und unterstützen den Genesungsprozess unserer Patientinnen und Patienten. Die Zahl der Patientinnen und Patienten, die aus den unterschiedlichsten Gründen überhaupt keinen Besuch bekommt, steigt stetig. Mit unserem Team des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes wollen wir das ändern. Fragen Sie bei Bedarf unser Pflegepersonal.

E-Mail: **ehrenamt@bgu-frankfurt.de**

Die Ehrenamtlichen kommen Sie gerne besuchen

Entlassung

Mit der Aufnahme der Patientinnen und Patienten in die Klinik beginnt zugleich die Planung für die Entlassung. Denn sie sollen auch nach dem Krankenhausaufenthalt gut versorgt sein. Den voraussichtlichen Entlassungstermin spricht die behandelnde Ärztin oder der behandelnde Arzt mit Ihnen ab. Sollten Sie spezielle Hilfsmittel, häusliche Pflege oder personelle Hilfe benötigen, wird dies bereits vor dem Krankenhausaufenthalt und während der Visite mit dem ärztlichen Dienst und dem therapeutischen Personal geklärt. Sie können in Kooperation mit dem Sozialdienst und in Zusammenarbeit mit Ihrer Krankenkasse die Einzelheiten abklären lassen

und – soweit möglich – entsprechende Maßnahmen veranlassen. Besonders wichtig ist die frühzeitige Terminierung von ambulanter Physiotherapie und Lymphdrainage zur Festigung des Therapieerfolgs nach der stationären Behandlung.

Informieren Sie rechtzeitig Ihre Angehörigen und klären Sie, wie Sie nach Hause kommen. Kontrollieren Sie am Entlassungstag bitte Ihre Schubladen, alle Schränke und den Sanitätsbereich, damit keine persönlichen Dinge vergessen werden. Denken Sie auch an Ihre Wertsachen. Bitte richten Sie es so ein, dass Ihr Bett um 7.30 Uhr zur Verfügung steht, da es für die nächste Patientin oder den nächsten Patienten noch gereinigt werden muss. Gerne können Sie im Aufenthaltsbereich im Erdgeschoss Platz nehmen, bis Sie abgeholt werden. Wenn Sie Hilfe beim Transport zum Ausgang benötigen, informieren Sie uns rechtzeitig. Gerne bieten wir allen Patientinnen und Patienten ein Entlassungsmanagement sowie eine Beurteilungsmöglichkeit der Klinik an. Für konstruktive Verbesserungsvorschläge sind wir sehr dankbar.

Ethikkomitee

Unser Ethikkomitee ist multidisziplinär besetzt und befasst sich inhaltlich insbesondere mit den Wünschen, Interessen und Bedürfnissen von Patientinnen und Patienten und Angehörigen. Besonders wichtig sind uns die menschlichen und ethischen Aspekte der Patientinnen- und Patientenselbstbestimmung und auch -betreuung.

Anfragen an das Ethikkomitee richten Sie bitte per E-Mail an **ethikkomitee@bgu-frankfurt.de**

F

Fernsehen

... können Sie während des Klinikaufenthalts auf unserem Multimedia-Terminal, das Sie an Ihrem Bett finden. Hier können Sie sich Ihr eigenes Programm zusammenstellen. Bitte benutzen Sie dazu die Kopfhörer. Eine Absprache mit Ihren Zimmernachbarinnen oder Zimmernachbarn ist dann nicht mehr nötig. Eine Tarifübersicht entnehmen Sie bitte dem Punkt „Multimedia-Terminal“.

Fotos und Film

Ihr Persönlichkeitsrecht und das unserer Mitarbeitenden ist uns sehr wichtig. Aus diesem Grund sind Foto- und Videoaufnahmen auf dem gesamten Krankenhausgelände untersagt. Ausnahmen hiervon bedürfen der Erlaubnis der Geschäftsführung. Gemäß § 22 Satz 1 KunstUrhG dürfen Abbildungen einer erkennbaren Person grundsätzlich nur dann verbreitet oder zur Schau gestellt werden, wenn deren Einwilligung vorliegt (Recht am eigenen Bild). Bei Verletzung des persönlichen Lebensbereiches (Persönlichkeitsrecht) drohen Freiheitsstrafen von bis zu zwei Jahren und/oder hohe Geldstrafen. Schadensersatzansprüche sind ebenfalls möglich.

Fundstücke

Unser Fundbüro befindet sich im Gebäude K im Sockelgeschoss in Zimmer K 117.
Telefon: **-2966** (hausintern)

G Gehschule

In unserem Haus steht Ihnen eine Gehschule zur Verfügung.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie, grundsätzlich festes Schuhwerk zu tragen.

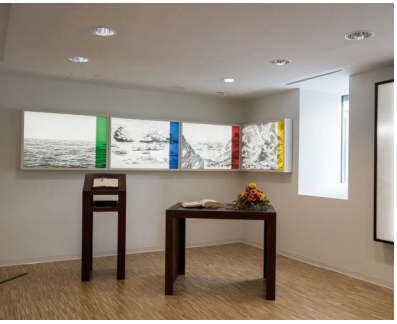
Geldautomat

Einen Geldautomaten finden Sie in der Eingangshalle neben dem Raum des Lebens (Kapelle).

Gottesdienst/Raum des Lebens

Sonntags um 10.30 Uhr sind Sie herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

Er findet im Raum des Lebens im Foyer der Klinik statt.



Der Raum des Lebens steht allen Menschen, die Ruhe und Besinnung suchen, offen, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit.

H

Haus- und Besuchsordnung

Wir bitten Sie, unsere Haus- und Besuchsordnung zu beachten. Sie gibt Hinweise, wie sich Patientinnen und Patienten, deren Begleitpersonen und Besucherinnen und Besucher, die sich im Klinikbereich aufhalten, verhalten sollen. Sie kann das einvernehmliche Zusammenleben während Ihres Klinikaufenthalts erleichtern und ist für alle verbindlich, die in der Klinik ein- und ausgehen. Wir bitten alle Patientinnen und Patienten, Begleitpersonen und Besucherinnen sowie Besucher, die Anordnungen der Ärztinnen und Ärzte, des Pflegepersonals und der Verwaltung zu beachten.

Hygiene

Vordringliches Ziel einer guten Krankenhaushygiene im weitesten Sinne ist es, vermeidbare Infektionen durch eine effektive Prophylaxe zu verhindern.

Wir wollen u. a. Patientinnen und Patienten vor einer Keimübertragung schützen, wobei im Einzelfall eine zielgerichtet eingeleitete Therapie hilft, mitgebrachte Infekte zu sanieren.

Die Krankenhaushygiene gehört heute fest zum Gesundheitswesens dazu und muss alle Bereiche einer Klinik erreichen. Damit Hygiene wirklich gelebt wird, brauchen wir klare Strukturen, gute Organisation, viel Kommunikation und eine enge Zusammenarbeit aller Berufsgruppen in

unserer Klinik. Dazu kommen regelmäßige Schulungen und Fortbildungen für alle Mitarbeitenden. Ein wichtiger Bestandteil ist bei uns das „Antibiotic Stewardship“ – beschrieben am besten als eine rationale, bedachte Antibiotikatherapie.

K

Krankenhausseelsorge

Die Zeit eines Krankenhausaufenthaltes ist mit großen Herausforderungen verbunden. Als ökumenische Klinikseelsorge möchten wir Sie dabei unterstützen und begleiten. Gerne gehen wir auf Ihre Fragen und Sorgen ein, aber wir nehmen auch Anteil an Ihrer Freude und Dankbarkeit. Sie können sich jederzeit direkt oder über das Klinikpersonal an uns wenden – unabhängig von Ihrer Religionszugehörigkeit. Die Seelsorge an der BG Unfallklinik arbeitet ökumenisch und wird von gut ausgebildeten ehrenamtlichen Seelsorgern und Seelsorgerinnen unterstützt. Wir laden Sie herzlich ein, sonntags um 10.30 Uhr in unserem „Raum des Lebens“ im Foyer mit uns Gottesdienst in ökumenischer Gemeinschaft zu feiern.

Esther Helfrich-Teschner
Katholische Klinikseelsorgerin, Tel.: **-2289**
esther.helfrich-teschner@bgu-frankfurt.de

Christiane Rauch
Evangelische Klinikseelsorgerin, Tel.: **-2288**
christiane.rauch@bgu-frankfurt.de

Esther Helfrich-Teschner

Christiane Rauch

L

Lebensmittel

Aus hygienischen Gründen, die im Krankenhaus eine besondere Rolle spielen, bitten wir Sie, folgende Hinweise im Umgang mit eigenen oder von Angehörigen mitgebrachten Lebensmitteln und Speisen zu beachten:

- Möglichst nur kleine Speisemengen mitbringen, die sofort verzehrt werden können.
- Leicht verderbliche Speisen dürfen nur in dafür geeigneten Kühlbehältnissen transportiert werden.
- Speisereste bitte nicht im Zimmer aufbewahren!
- Für den Umgang und die Lagerung aller mitgebrachten Speisen ist die Patientin bzw. der Patient eigenverantwortlich.

Auch der Verzehr dieser Speisen erfolgt auf eigene Verantwortung.

Um eine Gefährdung, die von Lebensmitteln ausgeht, weitgehend auszuschließen, ist das Stationspersonal berechtigt, bei Überschreitung der Lagerungsfristen die Nahrungsmittel und Speisen zu entsorgen.

Multimedia-Terminal

Genießen Sie modernen Multimedia-Komfort mit Ihrem eigenen Terminal direkt am Bett. So sind Sie ungestört – und stören niemanden. Die Telefon-Flat bietet selbst „Vieltelefonierern“ absolute Kostenkontrolle. Ins deutsche Festnetz und in ein deutsches Mobilfunknetz sind die Anrufe unbegrenzt kostenfrei!

Zum Betrieb des Multimedia-Terminals ist ein QR-Code zur Anmeldung erforderlich. Um entsprechende Dienste nutzen zu können, wird ein Guthaben-Voucher benötigt, der 24/7 am Kassenautomat am Haupteingang der Klinik erworben werden kann. Preise, Laufzeit und Leistungen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tariftabelle.

Achtung: Ihr QR-Code auf der ersten Seite ist nicht Ihr Voucher! Für den Voucher gibt es bei Verlust leider keine Erstattung, das Gleiche gilt für die Nichtnutzung.

Unterhaltung mit dem Multimedia-Terminal

Tariftabelle

Standard-Voucher

7-Tage-Ticket Standard 18,50 €
30-Tage-Ticket Standard 31,00 €

Premium-Voucher*

3-Tage-Ticket Premium 13,00 €
7-Tage-Ticket Premium 21,00 €
14-Tage-Ticket Premium 28,00 €

*Premium-Voucher beinhaltet zusätzlich: Sky Sport 1, Sky Bundesliga 1, Sky Cinema Family, Sky Documentaries und Sky Heimatkanal

O

Operationsvorbereitung

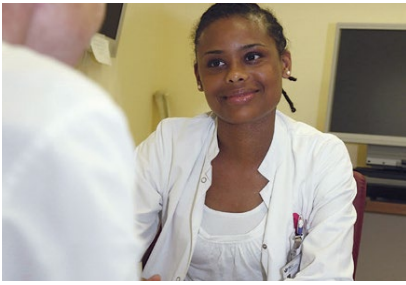
Sechs Stunden vor der Operation soll keine Nahrung mehr aufgenommen werden – bitte auch keinen Kaugummi kauen und Bonbons lutschen.

Die von unseren Ärztinnen und Ärzten verordneten Medikamente dürfen Sie gerne mit einem Schluck Wasser einnehmen.

Bei der Körperpflege verwenden Sie bitte vor der OP keine Creme, Kosmetik oder Hautöle. Hierzu erhalten Sie von uns desinfizierende Tücher.

Bitte entfernen Sie zur Operation jeglichen Nagellack oder künstliche Fingernägel, jedoch rasieren Sie sich die Haare im OP-Gebiet nicht selbst. Bei Abruf zur Operation legen Sie bitte jeglichen Schmuck ab und nehmen Zahnprothesen und nicht fest sitzenden Zahnersatz heraus. Denken Sie dabei bitte auch an Brillen, Kontaktlinsen, Piercings oder Hörgeräte. Schließen Sie die Wertsachen in Ihren Kleiderschrank oder Safe ein. Den Schlüssel bewahren wir gerne für Sie auf. Auf Station C verschließen wir Ihre Wertsachen in einer Transportbox. Sie erhalten Ihre Wertsachen dann auf Station.

Bitte legen Sie alle eigenen Kleidungsstücke ab, ziehen Sie nur das OP-Hemd und den Einmalslip an und setzen Sie die Kopfhaube auf. Wenn nötig, suchen Sie bitte kurz vor der OP noch einmal die Toilette auf, wir begleiten Sie gerne.



Aufklärungsgespräch vor der Operation

P

Parkplätze

Parkplätze sind für Angehörige und Besucherinnen sowie Besucher ausgewiesen und kostenpflichtig. Die Parkgebühr beträgt für die erste und jede weitere angefangene Stunde 2,00 Euro.

Der Tageshöchstsatz ist 20,00 Euro.

Patientinnenarmband/Patientenarmband

Sogenannte Patientinnenarmbänder/Patientenarmbänder sind fester Bestandteil während Ihres stationären Aufenthalts in der BGU. Das Identifikationsarmband ist eine vom Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS) empfohlene Maßnahme, um den Identifikationsprozess technisch zu unterstützen. So sollen Verwechslungen bei der Behandlung ausgeschlossen und der Klinikaufenthalt sicherer gestaltet werden. Die Angaben auf dem Armband umfassen neben Ihrem Namen auch Ihr Geburtsdatum und Geschlecht.

Hinzu kommen die sogenannte Fallnummer, das Aufnahmedatum sowie die zuständige Station im Haus. Sie sind in dieser Kombination unverwechselbar. Insbesondere bei Patientinnen und Patienten, die nicht ansprechbar sind (z. B. aufgrund der Erkrankung) oder selbst keine Auskunft geben können, schützt das Armband für die behandelnden Pflegekräfte und Ärztinnen sowie Ärzten zusätzlich vor Verwechslungen.

Patientinnenmanagement/ Patientenmanagement

Das Patientenmanagement ist Ihr zentraler Ansprechpartner rund um Ihre ambulante Vorstellung in unserer Klinik. Unser Ziel ist es, Ihre Versorgung vor, während und nach dem Sprechstundentermin effizient, strukturiert und patientenorientiert zu gestalten.

1. Patientenaufnahmezentrum
(im Aufbau Raum C270)
Um Ihre Anmeldung künftig noch angenehmer zu gestalten, erweitern wir die Patientenaufnahme. Es entsteht derzeit ein modernes Patientenaufnahmezentrum mit zwei Standorten und bis zu sieben Plätzen.

Ab Herbst soll dieses neue Konzept den Check-in-Prozess erheblich beschleunigen. Die Wartezeiten werden damit deutlich reduziert – für einen entspannteren Start in Ihren Besuch bei uns.

2. Data Center
Im Data Center (Raum K243) können Sie Ihre radiologischen Befunde und Bilddaten (CD oder QR-Code) einlesen lassen, damit diese bei Ihrem Termin vorliegen und vom ärztlichen Team direkt ausgewertet werden können.

Das Data Center ist werktags von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet und hilft dabei, Diagnosen strukturiert und zeitnah vorzubereiten.

3. Terminambulanz
Falls Sie persönlich in der Klinik sind und einen Termin für eine unserer Sprechstunden benötigen, steht Ihnen die Terminambulanz (Raum K243) zur Verfügung.

Hier beraten wir Sie individuell und vereinbaren den passenden Termin – Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr oder telefonisch unter der **069 475-0**.

Patientinnensicherheit/ Patientensicherheit

In unserer Klinik ist seit Jahren erfolgreich ein umfassendes Verständnis für die Sicherheit von Patientinnen und Patienten etabliert.

Wir gehen teilweise deutlich über die gesetzlichen Vorgaben in allen Bereichen hinaus, damit Sie sich rundum sicher fühlen können. Dafür nutzen wir z. B. die Checkliste, angelehnt an die WHO, zur Vermeidung von Eingriffs- und Seitenverwechslungen, wir erfassen das Sturz- und Dekubitusrisiko, und unsere Ärztinnen und Ärzte nehmen sich viel Zeit für eine ausführliche Aufklärung. Die umfassende Sicherheit unserer Patientinnen und Patienten beinhaltet auch ein herausragendes Hygienemanagement, das Melden von Beinahe-Vorkommnissen und Konferenzen, in denen kritische Verläufe besprochen werden. In der Therapie legen wir Wert auf eine sichere Arzneimitteltherapie, hier nutzen wir z. B. eine Software, die Unverträglichkeiten in der Medikation anzeigt. Zum Ende Ihres Aufenthaltes kümmern wir uns im Rahmen des Entlassungsmanagements um Sie, sodass Sie sicher und gut versorgt nach Hause kommen und und ggf. weiterbehandelt werden.

Weitere Infos unter: ↗ **www.bgu-frankfurt.de/patientensicherheit**

Unsere Expertinnen und Experten kümmern sich um Sie

Patientinnenverfügung/ Patientenverfügung

Der Gesetzgeber hat mit Wirkung vom 1. September 2009 die Patientinnenverfügung/Patientenverfügung ausdrücklich in den §§ 1901 a und 1901 b des Bürgerlichen Gesetzbuchs geregelt und hierfür die Schriftform vorgesehen. Auf unserer Internetseite stellen wir Ihnen Formulare und Dokumente zur Verfügung und liefern konkrete Vorschläge für diejenigen, die sich zu einer Versorgungsvollmacht, Betreuungsverfügung oder auch zu einer die beiden Formblättern kombinierenden Patientinnenverfügung/Patientenverfügung entschließen. Geben Sie dazu in das Suchfeld „Patientenverfügung“ ein. Haben Sie bereits eine Verfügung ausgefüllt/erstellt, bringen Sie diese bitte in die Klinik mit und informieren Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt sowie den Pflegedienst darüber.

Patientinnenzufriedenheit/ Patientenzufriedenheit

Ihr Lob, Ihre Kritik oder auch Ihre Anregungen sind ein wichtiger Baustein, um unsere Qualität zu verbessern. Wir möchten wissen, was Sie von uns erwarten, und bitten um Ihre Mithilfe.

Für Anregungen, Lob oder Kritik
erreichen Sie uns unter
E-Mail: **beschwerden@bgu-frankfurt.de**,
Telefon: **-2187** (intern).

R

Rauchen

Wir bitten Sie, folgende Regeln zu beachten: Rauchen, der Umgang mit offenem Feuer sowie das Anzünden von Kerzen sind im gesamten Klinikum nicht gestattet. Wir sind ein rauchfreies Krankenhaus, geraucht werden darf nur in ausgewiesenen Raucherzonen.

Bitte werfen Sie keine glühende Asche oder dergleichen in Papierkörbe, Mülltonnen oder andere Behältnisse.

Rehabilitation

Die Rehabilitation erfolgt bei uns stationär (auf den Stationen B1, K8, K9 und G1 sowie im Rehazentrum) und wird multidisziplinär und ganzheitlich durchgeführt. Sie umfasst Ergotherapie, Physikalische und Physiotherapie sowie Sporttherapie

Bei uns erhalten Sie frühzeitig Rehabilitationsmaßnahmen

Restaurant „Helipo(r)tt“

Das Team von Aramark heißt Sie willkommen!

Unser Restaurant „Helipo(r)tt“ ist von Montag bis Sonntag von 6.30 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Das Restaurant befindet sich im Gebäude V, Ebene 2.

Das kulinarische Angebot umfasst täglich wechselnde Mittagsmenüs, eine Auswahl an leckeren Salaten vom Buffet, warme und kalte Getränke, Snacks sowie Zeitschriften.

Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet von 7.00 bis 9.00 Uhr sowie eine Auswahl verschiedener Mittagsmenüs zwischen 11.15 Uhr und 13.45 Uhr runden das kulinarische Angebot ab.

Schwimmbad

S

Im Rahmen Ihrer Therapie steht Ihnen ein Schwimmbad in der Ebene B1 zur Verfügung.

Wir bitten Sie aus hygienischen Gründen, vorher zu duschen und von Kosmetika aller Art abzusehen. Schwimmen ist nur in Badebekleidung gestattet.

Auch im Schwimmbad findet Rehabilitation statt

Sozialdienst

Der Sozialdienst unterstützt Sie dabei, Ihre Versorgung nach dem Aufenthalt in unserem Krankenhaus zu organisieren. Damit tragen wir unseren Teil bei zum gesetzlich vorgeschriebenen Entlassmanagement. Dabei arbeiten Ärztlicher Dienst, Sozialdienst, Pflege und Therapie-Team multiprofessionell zusammen. Unser Ziel ist Ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft nach Krankheit und Unfall.

Bei welchen Fragen können wir weiterhelfen?

- Medizinische Rehabilitation (orthopädisch oder neurologisch, ambulant oder stationär)
  - Anschlussrehabilitation (AR) der Krankenkasse
  - Anschluss Heilbehandlung (AHB) der Rentenversicherung
  - geriatrische Weiterbehandlung/geriatrische Rehabilitation (Altersmedizin)
- Versorgung zu Hause
  - hauswirtschaftliche Hilfen
  - häusliche Krankenpflege/Pflegedienst
- Versorgung im Pflegeheim:
  - Vermittlung von Kurzzeitpflege
  - langfristige Pflege in einem Pflegeheim
- Beantragung sozialrechtlicher Hilfen im Zusammenhang mit der Krankenhausbehandlung (z. B. Antrag Pflegegrad, AHB/AR-Anträge)

Der Sozialdienst nimmt sich gerne Zeit für Sie. Bitte vereinbaren Sie telefonisch oder per E-Mail einen Termin für ein persönliches Gespräch.

Ihre Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner:

Sozialdienst allgemein
Sozialdienst@bgu-frankfurt.de
Fax: **069 475-2172**

Ron Liebsch (Leitung)
Tel.: **069 475-2471**
Ron.Liebsch@bgu-frankfurt.de

Heidi Sagermann
Tel.: **069 475-2202**
Sozialdienst@bgu-frankfurt.de

Patricia Pistara
Tel.: **069 475-2670**
Sozialdienst@bgu-frankfurt.de

Mareike Cadrien
Tel.: **069 475 2868**
Sozialdienst@bgu-frankfurt.de

Christine Klinkhammer
Tel.: **069 475-1583**
Sozialdienst@bgu-frankfurt.de

Speisen

Nach Ihren individuellen Wünschen für alle Mahlzeiten befragen Sie die BGU-Menüassistentinnen werktags von 8.00 bis 11.30 Uhr.

Falls Sie zu den Befragungszeiten nicht anwesend sein sollten, bitten wir Sie, den ausgefüllten Speiseplan gut sichtbar im Zimmer zu hinterlegen, damit auch in solch einem Fall die Menüassistentinnen Ihre Wünsche aufnehmen können.

Das Team der BGU Menüassistenz erreichen Sie unter der Telefonnummer: **+49 69 475 3060**

Unsere Essenszeiten auf Station sind wie folgt:
Frühstück – 7.00 Uhr
Mittagessen – 12.00 Uhr
Abendessen – 17.30 Uhr

Telefon

Genießen Sie modernen Multimedia-Komfort mit Ihrem eigenen Terminal direkt am Bett. So sind Sie ungestört – und stören niemanden. Die Telefon-Flat bietet selbst „Vieltelefonierern" absolute Kostenkontrolle. Ins deutsche Festnetz und in ein deutsches Mobilfunknetz sind die Anrufe unbegrenzt kostenfrei!

Zum Betrieb des Multimedia-Terminals ist ein QR-Code zur Anmeldung erforderlich. Eine Tarifübersicht entnehmen Sie dem Punkt „Multimedia-Terminal".

Topfpflanzen

Bitte sehen Sie aus hygienischen Gründen davon ab, Topfpflanzen mitzubringen.

Unternehmensleitung

U

Dipl.-Betriebswirtin (FH) Corinna Breunig
Vorsitzende der Geschäftsführung
Geschäftsführerin Finanzen

Prof. Dr. Matthias Münzberg
Geschäftsführer Medizin
und Ärztlicher Direktor

PD Dr. Uwe Schweigkofler
Stellvertretender Ärztlicher Direktor

Cynthia Wolf
Pflegedirektion

Franziska Kelety
Therapiedirektion

Veranstaltungen

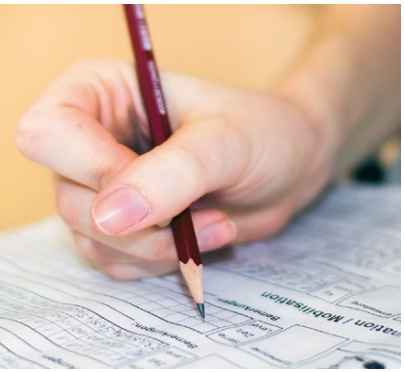
V

Für unsere Patientinnen und Patienten und interessierten Besucherinnen und Besucher organisieren wir regelmäßig Informationsveranstaltungen in unserem Konferenzzentrum (Raum J303/303a). Über die Themen und das Programm informieren wir Sie auf unserer Internetseite: ↗ **www.bgu-frankfurt.de/patienteninfoveranstaltungen**

Visite

Ihre zuständige Ärztin oder Ihr zuständiger Arzt kommt zusammen mit dem Pflegepersonal zu Ihnen ans Bett, um mit Ihnen die Diagnose und die Therapie zu besprechen.

Die Visitenzeiten sind für jede Station individuell.



Ihre Behandlung wird genau dokumentiert

Wahlleistungen

W

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen wie ärztliche und pflegerische Leistungen einschließlich aller notwendigen Untersuchungen, Behandlungen und Medikamente, die Unterbringung in einem Mehrbettzimmer sowie die Verpflegung.

Neben diesen Krankenhausleistungen bieten wir Ihnen gegen eine gesonderte Berechnung folgende Wahlleistungen an:

- Chefarztbehandlung
- Unterbringung in einem Ein- oder Zweibettzimmer
- Unterbringung und Verpflegung einer Begleitperson
- zusätzliche Serviceleistungen

Gerne können Sie auch während eines laufenden stationären Aufenthalts noch Wahlleistungen in Anspruch nehmen. Geben Sie dem Pflegepersonal Bescheid. Alternativ können Sie auch direkt in der Aufnahme einen Wahlleistungsvertrag abschließen.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Internetseite: ↗ **https://www.bg-kliniken.de/unfallklinik-frankfurt/patienten/aufnahme/wahlleistungen/**

Werbeartikel

Entdecken Sie unsere BG Unfallklinik Werbeartikel! Im Eingangsbereich, links neben dem Empfang, erwartet Sie eine Vitrine mit verschiedenen Artikeln, wie Tassen, Socken, kleine Rettungshubschrauber und einiges mehr. Sie können die Artikel bequem mit Ihrer EC-Karte am Empfang der Klinik erwerben – Bargeld wird nicht akzeptiert.

Wertgegenstände

Bitte lassen Sie größere Geldbeträge bzw. Wertgegenstände zu Hause, da wir für verloren gegangene Wertgegenstände keine Haftung übernehmen können.

Ausführliche Informationen über die Klinik erhalten Sie auf unserer Internetseite **www.bgu-frankfurt.de**.

Lageplan

Wegeführung EG

V5_082026
7
6
Aufnahme
OP-Vorbereitung
2
2
Aufnahme
5
4
WC
4
3
5
6
ogie
neues MVZ
Adresse:
An der Festeburg 27
60389 Frankfurt am Main

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 475-0
Telefax: +49 (0) 69 475-2331
E-Mail: info@bgu-frankfurt.de
www.bgu-frankfurt.de

Drucknummer XYZ-2010-01-001